



Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, den 1. März 2018, Nr. 5

Inhaltsübersicht

Allgemeine Verfügungen

Vollziehung von Schriftstücken und elektronischen Dokumenten..... 47

Bekanntmachungen

Ungültigkeitserklärung von Amtssiegeln von Notarinnen und Notaren..... 51

Personalnachrichten..... 51

Ausschreibungen..... 56

Allgemeine Verfügungen

Vollziehung von Schriftstücken und elektronischen Dokumenten

AV d. JM vom 20. Februar 2018 (1411 - I. 2) - JMBl. NRW. S. 47 -

Die AV d. JM vom 11. Juli 2007 (1411 - I.2) - JMBl. NRW S. 181 - in der Fassung vom 24. Mai 2017 - JMBl. NRW S. 146 - wird wie folgt geändert:

I.

1.
Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„Vollziehung von Schriftstücken und elektronischen Dokumenten“

2.
In Abschnitt I wird die bisherige Nr. 1.1 die Nr. 1.

3.
Abschnitt I Nr. 1 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Schriftstücke werden entweder
1.1 eigenhändig unterschrieben (Abschnitt II. Nr. 1.),
1.2 als Reinschriften beglaubigt (Abschnitt II. Nr. 2.),
1.3 auf Anordnung unterschrieben (Abschnitt II. Nr. 3.),
1.4 als Abschriften (Ablichtungen, Abdrucke) beglaubigt (Abschnitt II. Nr. 4.) oder
1.5 ausgefertigt (Abschnitt II. Nr. 5).“

4.

Abschnitt I Nr. 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Schriftstücke können gemäß § 169 Abs. 4 ZPO in beglaubigter elektronischer Abschrift (Abschnitt II. Nr. 6) zugestellt werden.“

5.

In Abschnitt I Nr. 1 wird nach Satz 2 folgender Satz 3 eingefügt:

„Elektronische Dokumente können gemäß § 169 Abs. 5 ZPO ohne Beglaubigung in elektronischer Urschrift (Abschnitt II. Nr. 7) zugestellt werden, sofern diese nach den Vorschriften der §§ 130a, 130b, 298a ZPO errichtet oder eingereicht worden sind.“

6.

In Abschnitt I wird die bisherige Nr. 1.2 die Nummer 2.

7.

In Abschnitt I wird nach Nr. 2 die folgende Nr. 3 eingefügt:

„Soweit diese AV das Erfordernis einer eigenhändigen Unterschrift vorsieht, wird diese bei einem elektronischen Dokument durch eine vorzunehmende qualifizierte elektronische Signatur ersetzt.“

8.

Abschnitt II Nr. 1 erhält folgende Überschrift:

„Eigenhändig zu unterschreibende Schriftstücke“

9.

Abschnitt II Nr. 1 Satz 1 1. Halbsatz wird wie folgt gefasst:

„Schriftstücke werden von der bzw. dem Verfügenden eigenhändig unterschrieben, wenn“

10.

Abschnitt II Nr. 1 Satz 4 wird wie folgt gefasst:

„Der Name der bzw. des Verfügenden ist auf der Reinschrift unter der für die Unterschrift vorgesehenen Stelle in Maschinenschrift zu vermerken.“

11.

Abschnitt II Nr. 2 erhält folgende Überschrift:

„Reinschriftenbeglaubigung“

12.

Abschnitt II Nr. 2 wird wie folgt gefasst:

„Unter Reinschriften, die von der bzw. dem Verfügenden nicht eigenhändig unterschrieben werden, sind der Name und - in Rechtssachen - die Amtsbezeichnung (in Rechtspflegergeschäften die Funktionsbezeichnung) der bzw. des Verfügenden sowie folgender Beglaubigungsvermerk zu setzen:

„Beglaubigt

Name

Amtsbezeichnung“.

Der Name ist in Abgrenzung zur Unterschrift in Klammern zu setzen, sofern die beglaubigende Person zusätzlich zur Unterschrift auch ihren Namen handschriftlich einfügt.

Wird der Name der bzw. des Verfügenden handschriftlich in die Reinschrift eingesetzt, so ist die Abkürzung „gez.“ voranzustellen.

Im Falle der maschinellen Bearbeitung ist die Reinschrift mit folgendem Beglaubigungsvermerk zu versehen:

„Beglaubigt
Urkundsbeamter/in der Geschäftsstelle
Gerichtsbezeichnung
Gerichtssiegel“.

Da sich die siegelführende Stelle unmittelbar aus dem Beglaubigungsvermerk ergibt, kann in der Umschrift des elektronisch erzeugten Siegels auf die Bezeichnung der siegelführenden Stelle verzichtet werden. Für die Gestaltung und Beschriftung wird auf das Muster in der Anlage Bezug genommen. (Fn 2) Dasselbe gilt, wenn die Reinschrift per Telekopie zugestellt wird. (Fn 1)“

13.
Abschnitt II Nr. 3 erhält folgende Überschrift:

„Auf Anordnung zu fertigendes Schriftgut“

14.
Abschnitt II Nr. 4 erhält folgende Überschrift:

„Beglaubigung von Abschriften“

15.
In Abschnitt II Nr. 4 wird nach Satz 1 folgender Satz 2 eingefügt:

„Der Name ist in Abgrenzung zur Unterschrift in Klammern zu setzen, sofern die beglaubigende Person zusätzlich zur Unterschrift auch ihren Namen handschriftlich einfügt.“

16.
In Abschnitt II Nr. 4 werden die künftigen Sätze 3-8 wie folgt gefasst:

„Im Falle der maschinellen Bearbeitung ist die Abschrift mit folgendem Beglaubigungsvermerk zu versehen:

„Beglaubigt
Urkundsbeamter/in der Geschäftsstelle
Gerichtsbezeichnung
Gerichtssiegel“.

Da sich die siegelführende Stelle unmittelbar aus dem Beglaubigungsvermerk ergibt, kann in der Umschrift des elektronisch erzeugten Siegels auf die Bezeichnung der siegelführenden Stelle verzichtet werden. Für die Gestaltung und Beschriftung wird auf das Muster in der Anlage Bezug genommen. (Fn 2) Dasselbe gilt, wenn eine Abschrift per Telekopie zugestellt wird.“

17.
Abschnitt II Nr. 4 S. 9 1. HS wird wie folgt gefasst:

„Im Falle einer entsprechenden Anwendung des § 42 BeurkG lautet der Vermerk:“

18.
Abschnitt II Nr. 5 erhält folgende Überschrift:

„Ausfertigungen“

19.
Abschnitt II Nr. 5 S. 2 1. HS wird wie folgt gefasst:

„Im Falle einer entsprechenden Anwendung des § 49 BeurkG lautet der Vermerk:“

20.
Abschnitt II Nr. 6 erhält folgende Überschrift:

„Zustellung in beglaubigter elektronischer Abschrift“

21.
Abschnitt II Nr. 6 wird wie folgt gefasst:

„Schriftstücke, die in beglaubigter elektronischer Abschrift zugestellt werden, sind neben dem Beglaubigungsvermerk

„Beglaubigt
Urkundsbeamter/in der Geschäftsstelle
Gerichtsbezeichnung
Gerichtssiegel“

mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der Urkundsbeamtin oder des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu versehen.

22.
Abschnitt II Nr. 7 erhält folgende Überschrift:

„Zustellung in elektronischer Urschrift“

23.
Abschnitt II Nr. 7 wird wie folgt gefasst:

„Ein elektronisches Dokument, das nach den Vorschriften der §§ 130a, 130b, 298a ZPO errichtet oder eingereicht worden ist, kann gemäß § 169 Abs. 5 ZPO ohne Beglaubigung elektronisch zugestellt werden.“

24.
In Abschnitt III Nr. 2 S. 1 wird „§ 275 Abs. 4 StPO“ gestrichen.

II.

Die AV tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Bekanntmachungen

Ungültigkeitserklärung von Amtssiegeln von Notarinnen und Notaren

Bekanntmachung d. JM vom 27. Februar 2018 (5413 E – Z. 1/18) - JMBl. NRW S. 51 -

AV d. JM vom 23. März 2001 (3830 - I B.54) - JMBl. NRW S. 117 -
in der Fassung vom 21. Februar 2017

Die nachstehend näher bezeichneten Amtssiegel einer Notarin sind in Verlust geraten. Die Amtssiegel werden hiermit für ungültig erklärt.

Hinweise, die zur Auffindung der Siegel führen können, sowie Anhaltspunkte für eine unbefugte Benutzung bitte ich unmittelbar der Präsidentin des Landgerichts Krefeld mitzuteilen.

Beschreibung der Amtssiegel

- a) Farbdrucksiegel ohne Kennziffer und dem Landeswappen Nordrhein-Westfalen

Material: Metall

Durchmesser: 35 mm

Umschrift: Kornelia Rudolf-Alexander, Notarin in Kempen

- b) Lacksiegel ohne Kennziffer und dem Landeswappen Nordrhein-Westfalen

Material: Metall

Durchmesser: 35 mm

Umschrift: Kornelia Rudolf-Alexander, Notarin in Kempen

Personalnachrichten

Ministerium der Justiz

Ernannt:

z. **Ministerialrätin (B 2)**: Oberstaatsanwältin Sylke Batke-Anskinewitsch; z. **Regierungsdirektor**: Oberregierungsrat Stefan Weber; z. **Regierungshauptsekretärin**: Regierungsobersekretärin Anita Hucks.

OLG-Bezirk Düsseldorf

Gerichte

Ernannt:

z. **Vors. Richter/in am LG**: Richter am LG Dr. Gerald Schmitz aus Düsseldorf in Düsseldorf; z. **Richter/in am LG**: Richter Fabian Novara in Mönchengladbach, Nils Kröger in Wuppertal; z. **Richterin am AG**: Richterin Birgit Neubert in Remscheid; z. **Oberregierungsrätin**: Regierungsrätin Elfriede Eich in Duisburg; z. **Justizrätin**: Justizamtsrätin Sylvia Winkler in Krefeld; z. **Justizamtsrätin**: Justizamtsfrau Petra Komp-Kuhlmann in Krefeld; z. **Justizamtsinspektor/in**

(A 9 m. AZ.): Justizamtsinspektor/in Frank Thomas in Moers u. Manuela Buckenhüskes in Kempen; z. **Justizamtsinspektor/-in:** Justizhauptsekretär/in Petra Janssen in Kleve, Heinz-Peter Kurzawa in Moers u. Susanne Steffens in Krefeld; z. **Justizhauptsekretärin:** Justizobersekretärin Dagmar Fix-Gollan u. Nicole Klein in Krefeld; z. **Justizobersekretär/in:** Justizsekretär/in Suzana Majstorovic u. Nadine Vegelahm in Düsseldorf, Janine Wörner in Krefeld, Jana Derichs, Anja Hanf u. Saskia Plümacher in Düsseldorf, Renate Niederau in Langenfeld, Nadine Dudziak u. Beate Steffen in Duisburg, Bettina Dülks in Mülheim an der Ruhr, Silke Litjes in Kleve, Teresa Metzelaers in Emmerich am Rhein, Niels Juhlke in Geldern, Sandra Hermsen in Moers, Jacqueline Nakoinz in Krefeld, Jennifer Griesel, Helen Sieberichs u. Viktoria de Vries in Mönchengladbach, Bärbel Kreins-Rademacher in Grevenbroich, Rebecca Richter u. Romina Romano in Wuppertal.

Versetzt:

Richterin am AG Henriette von Hülsen aus Mönchengladbach als Richterin am AG nach Düsseldorf, Richter am AG Daniel Keutmann aus Düsseldorf als Richter am AG nach Mönchengladbach.

Ruhestand:

Präsidentin des OLG Anne-José Paulsen in Düsseldorf, Justizamtsinspektorin Verena van Fondere-Voitle in Düsseldorf, Justizoberwachtmeister Wolfgang Fritzsche in Moers u. Justizoberwachtmeister Herbert Reuters in Krefeld.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in: Thomas Baiz, Lena Flocken, Thekla Hengemühle, Jana Jesper, Robin Kutschaty, Dr. Martin Radtke.

Staatsanwaltschaften

Versetzt:

Staatsanwältin Karla Hetzel von Mönchengladbach nach Köln.

Ruhestand:

Oberstaatsanwältin Dr. Isabella von der Heide b. d. GStA.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in John William Alfons Baxter und Johanna Take.

Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte u. Notarinnen/Notare

Rechtsanwältin/Rechtsanwalt (Neuzulassungen u. Aufnahmen):

Jan Michael Below, Dr. Nadine Bertram, LL.M. (Gew. RS), Jan Bukowski, Christoph Chrobok, Christian Drews, Maximilian Freiherr von Böselager, Yannick Alexander Frost, Caroline Giesen, Liv Hansen, Dr. Alexander Hasbach, Aylin Hoffs, Mathias Iking, Hannah Katharina Jentgens, Benedikt Jost, Dr. Marc Jülicher, Petra Karin Kistner, Dr. Manuel Knebelsberger, LL.M., Andreas Kraft, Frédéric Kuhn, Dr. Thomas Lakenberg, Fritz Alfons Lauritzen, Christian Rudolf Liese, Johannes Christian Lüer, Daniel Mahr, Christoph Maiworm, Dr. Andreas-Eberhard Frh. v. Medem, Christine Meßmer, LL.M., Friederike Ruth Metzger, Ina Niebur, Torsten Pätz, Lisa Pientak, Ribana Piontek, Sebastian Plötz, Dr. Philipp Rügemer, Michael Schäfer, Simon Schmid, Anne-Christine

Seßinghaus, Sebastian Sorgnitt, Mark Stenger, Alexander Steven, Agnes Szlachecki, Patric Urbaneck, Alena Lara Wagenknecht, Martin Weingärtner, Johanna Weise, Simon Weise, Stephan Christian Wetzel, Jan-Felix Wickermann u. Sandro Wiggerich, M.A., M.Jur.(Oxford) in Düsseldorf, Cora Sandra Leib in Duisburg, Julia Winkler in Moers, Cornelia Binder, Klaus Bernhard Kettlack u. Carla Claudia Kunstleger in Krefeld, Dirk Baum in Grevenbroich, Ann-Katrin Contag, Lic. en droit in u. Yuliya Haidar in Wuppertal.

Syndikusrechtsanwältin/Syndikusrechtsanwalt (Neuzulassungen u. Aufnahmen):

Nathalie Bergs, Dr. Helge Hartig, Dagmar Andrea Hellenkemper, Boris Schenker, Ingo Spahr u. Rainer Tillner in Düsseldorf, Christina Gröger in Korschenbroich, Lena Stolzki in Ratingen.

Rechtsanwältin/Rechtsanwalt & Syndikusrechtsanwältin/Syndikusrechtsanwalt (Doppelzulassung):

Anna Beata Jacobs, Melanie Markiefka u. Timo Meisener in Düsseldorf, Andrea Hörning in Schermbeck, Sebastian Kratz in Grevenbroich.

Löschungen als Rechtsanwältin/Rechtsanwalt:

Renate Handick, Markus Ueberberg, Maria Alexandrova, Michael Berg, Hans-Peter Braus, Peter Brohl, Anja Dammeier, Laura Eckes, Dr. Herbert Gienow, Dr. Julia Jüngst, Wolfgang Joachim Kirchhoff, Dr. Christian Kovács, LL.M., Claudia Kuhn, Vera Lepper, Dr. Volker Malzkorn, Robert Nagel, Ingo Nantke, Elena Nicolás Gómez, Marita Rehbein, Dr. Peter Sack, Heinrich Salzmann, Beate Sanders-König, Maria Schlangen, Klaus-Dieter Schneider, Reinhold C. Vester, Annika Vieker, Volker Weckbrodt, Florian Schmidt, Ronny Weischner.

Abgabe in andere Kammerbezirke:

Raphael Ludes, Philipp Basch, Dr. Stephanie Lenze, LL.M., Katja Pesch, Dr. Wolfgang Deselaers, Gertrud Anna Maria Faßbender-Feiter, Annette Elisabeth Kunze, LL.M., Dr. Raphael Oen, Ingo Quast, Michael Roth, Sven Schiffner, Jens Schubert, Ingo Beckwermert, Dr. Markus Günther, Zelko Hernaut, Simone Hiesgen, LL.M., Tim Lemke, Dorthé Talian, LL.M., Andreas Tscherenew, Dr. Philipp Alexander Nagel, Ute Sibylle Fangmann, Dr. jur. Anastasia Jurevna Berger, Dr. Olaf Borchard.

Erreichen der Altersgrenze:

Rechtsanwalt und Notar Walter Neumann in Duisburg.

OLG-Bezirk Hamm

Gerichte

Ernannt:

z. **Vorsitzenden Richter am LG**: Richter am LG Dirk Reitzig in Bochum; z. **Richterin am LG**: Richterin Gesa Harstick in Siegen; z. **Richter/in am AG**: Richter Dr. Christopher Kluth in Münster u. Richterin Dr. Andrea Nathen in Siegen; z. **Justizrat**: Justizamtsrat Stefan Wild in Bielefeld; z. **Obergerichtsvollzieherin**: Gerichtsvollzieherin Jessica Schmees in Ibbenbüren.

Ruhestand:

Vorsitzender Richter am LG Wolfgang Mittrup in Bochum; Justizamtsrätin Mechthild Wennemann in Höxter, Sozialamtsrätin Claudia Reiske in Hagen; Obergerichtsvollzieher Roland Kraut in Essen; Justizamtsinspektorin (A 9 mit AZ) Birgitta Hoppe in Dortmund u. Helga Gottwald in Münster; Justizamtsinspektor/in Ulrich Mahler in Bielefeld u. Elisabeth Henke in Bocholt; Justizhauptwachmeister Wilfried Schuster in Münster.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in Katharina von Detten u. Thomas Schilling.

Staatsanwaltschaften

Ernannt:

z. **Oberstaatsanwältin - als die ständige Vertreterin eines Leitenden Oberstaatsanwalts (BesGr. R 2 m. AZ)** -: Oberstaatsanwältin Stefanie Schemionek aus Hamm in Essen; z. **Staatsanwältin**: Staatsanwältin (Richterin auf Probe) Malin Tauch in Bielefeld; z. **Oberamtsanwalt**: Amtsanwalt Patrick Pannewick in Dortmund; z. **Ersten Justizhauptwachtmeister**: Justizhauptwachtmeister Thorsten Kujehl in Bochum u. Frank Mukrasche in Hagen.

Ruhestand:

Justizamtsrätin Annerose Bramsiepe in Hagen; Justizamtsinspektor Rainer Laudage in Arnsberg.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in: Thies Hanskötter, Anna Koch u. Johannes Simoneit.

Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte u. Notarinnen/Notare

Rechtsanwältin/Rechtsanwalt (Neuzulassungen u. Aufnahmen):

Eva Kristina Albus in Minden, Jennifer Boudeing in Gevelsberg, Klemens Bruch (bisher RAK Thüringen) in Wilnsdorf, Tim Lemke (bisher RAK Düsseldorf) in Essen, Michaela List, LL.M. (MedR) in Brilon, Eyna Gauch in Hamm, Sarah Grünwald in Dortmund, Mario Haas in Herten, Jens Hanschmidt in Bielefeld, Christian Haurand in Witten, Nicolas Hesse in Dortmund, Simone Hiesgen, LL.M. (bisher RAK Düsseldorf) in Essen, Aljosha Kröger in Bielefeld, Patrick Korfmacher in Münster, Michael Kretschmann in Gütersloh, Marie-Louise Kruse in Münster, Dr. Roman Lammers in Hamm, Markus Menzel in Kamen, David Pradel in Dortmund, Jan Rehorst (bisher RAK Oldenburg) in Münster, Ali Senol in Bielefeld, Dorthe Talian, LL.M. (bisher RAK Düsseldorf) in Essen, Anna-Teresa Viefhues in Rheine, Jan Gerrit Visse in Münster, Hermann Weidenbach in Herne, Janina Wenzel in Dortmund, Judith Wolters, LL.M. in Hagen, Sandra Zeis in Essen.

Syndikusrechtsanwältin/Syndikusrechtsanwalt (Neuzulassungen u. Aufnahmen):

Jana Amin in Blomberg, Ingo Beckwermert (bisher RAK Düsseldorf) in Gelsenkirchen, Katrin Celik in Paderborn, Jörg Dickmann in Münster, Maximilian Falbrede in Dortmund, Samira Gharssali-Schönmeier in Essen, Saskia Gotthal in Münster, Dr. Markus Günther (bisher RAK Düsseldorf) in Essen, Kristina Hümbts in Essen, Michael Hyllan in Harsewinkel, Claudia Krause in Verl, Mike Mehlow in Siegen, Manuel Nähle in Witten, Jonas Nagel in Bielefeld, Nicole Platzen in Essen, Annelie Schäfer in Castrop-Rauxel, Dr. Thomas Vacca in Dortmund, Alexandra Ziegler, LL.M. in Essen.

Aufnahmen nach EuRAG/Aufnahmen gemäß § 206 BRAO:

Ulfert Probst (Abogado) in Minden, Christina Voulgaraki, LL.M. (Dikigoros) in Lüdenscheid.

Löschungen als Rechtsanwältin/Rechtsanwalt:

Hermann Schulze-Niehoff in Bielefeld, Dietmar Natschke in Münster, Clemens Pelster in Rheine, Matthias Ashauer in Unna, Markus Ullmann in Bottrop, Enno Harthun in Rheine, Peter Ludwig in Witten, Ernst-Martin Haupt in Bad Salzuflen, Holm Hiller in Gütersloh, Burkhard Irle in Freudenberg, Helmut Weghake in Dortmund, Manuela Pohl in Dortmund, Holger Müller in Meinerzhagen, Dr. Dieter Schorn in Recklinghausen, Rolf Tintrup in Bochum, Maren Thomassohn in Finnentrop, Saskia Gotthal in Münster, Alexander Fischer in Höxter, Arend Stoyke in Detmold, Jörg Leibrock in Dortmund, Kirsten Adomeit-Küllmer in Dortmund.

Löschungen als Syndikusrechtsanwältin/Syndikusrechtsanwalt:

Aline Thomas in Bochum, Katrin Zeigerer, LL.M. UZH in Dortmund.

Abgabe in andere Kammerbezirke:

Ulrich Bender in Soest, Steffen Fischer in Münster, Dr. Philipp Rügemer in Dortmund, Dr. Richard Hennecke in Münster.

Bestellt zur Anwaltsnotarin/zum Anwaltsnotar:

Rechtsanwältin/Rechtsanwälte Iris Burgstaler in Espelkamp, Dennis Strothotte in Bochum u. Stefan Dietrich LL.M. in Essen.

Erreichen der Altersgrenze:

Rechtsanwälte/Rechtsanwältin und Notare/Notarin Reinhold Otto in Marsberg, Peter Repenning in Bad Salzuflen, Günter Galland in Gelsenkirchen, Heinz-Theo Meyer in Gladbeck, Hans-Georg Lux u. Rita Galle-Schneebecke in Ibbenbüren.

Entlassen aus dem Notaramt:

Rechtsanwälte und Notare Wilfried Pohle in Marsberg, Ulrich Schitteck in Gelsenkirchen, Gerhard Hasselmann in Dülmen, Hermann Rettig in Beckum u. Hans-Werner Dietrich in Warendorf.

OLG-Bezirk Köln

Gerichte

Ernannt:

z. **Richter am AG**: Richter Dr. Michael Käußl in Köln u. Martin Pütz in Brühl; z. **Justizoberinspektor**: Justizinspektor Alexander Houben in Köln, zurzeit abgeordnet an die StA in Aachen.

Versetzt:

Frau Richterinnen am LG Christina Holoda aus Niedersachsen an das LG Aachen.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor Georg Richter.

Staatsanwaltschaften

Ruhestand:

Staatsanwalt als Gruppenleiter Heinz Clemens in Bonn.

Justizvollzug

Ernannt:

z. **Betriebsinspektor (A 9 m. AZ.):** Betriebsinspektor Michael Knapp in Hagen, Stefan Langshausen in Rheinbach; z. **Betriebsinspektor:** Hauptwerkmeister Michael Frühling in Rheinbach; z. **Justizvollzugsamtsinspektorin:** Justizvollzugshauptsekretär/in Thorsten Bleicher, Michael Lasch, Torsten Schiemann, Marcel Schultze, Manfred Seidel u. Marcel Sellami in Essen, Jörg Pretzl u. Marcus Schläger in Heinsberg, Anja Wieneke in Willich II; z. **Hauptwerkmeister:** Oberwerkmeister Dirk Bühl in Rheinbach; z. **Justizvollzugshauptsekretär/in:** Justizvollzugsoberssekretär/in Andreas Führes, Jörg Kleszka, Jennifer Masanetz, Christian Ruhmann, Yvette Schönberger u. Manuel Semmler in Essen, Markus Dartmann u. Sergej Schneider in Heinsberg, Uta Gladysch u. Bianca Indenhuck in Willich II.

Versetzt:

Regierungsdirektorin Gabriele Büskens von der JVA Willich I an das Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf; Regierungsdirektor Andreas Jellentrup von der JVA Werl an die JVA Gelsenkirchen, Justizvollzugshauptsekretärin Jennifer Masanetz u. Justizvollzugshauptsekretär Manuel Semmler von Gelsenkirchen nach Essen.

Stellenausschreibungen

Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Das Land NRW bemüht sich bevorzugt um die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die folgenden Ausschreibungen richten sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Sofern im Einzelnen nichts Anderes bestimmt ist,

- richten sich die Ausschreibungen an Voll- und Teilzeitkräfte,
- sind Bewerbungen innerhalb von zwei Wochen nach dieser Ausschreibung grundsätzlich auf dem Dienstweg einzureichen.

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um folgende Stellen:

- | | |
|---|--|
| 1 | Präsidentin o. Präsident des LG (R 5) in Dortmund |
| 1 | Präsidentin o. Präsident des LG (R 5) in Mönchengladbach |
| 1 | Vors. RichterIn o. Vors. Richter am OLG (R 3) in Köln |

- 1 Vizepräsidentin o. Vizepräsident des VG (R 3) in Düsseldorf
- 1 Vors. RichterIn o. Vors. Richter am LG (R 2) in Düsseldorf
- 1 RichterIn o. Richter am FG in Münster
- Bewerbungen sind innerhalb einer Frist von zwei Wochen auf dem Dienstweg einzureichen; Bewerber/innen, die nicht im öffentlichen Dienst stehen, reichen ihre Bewerbung bei dem Präsidenten des Finanzgerichts Münster ein. Wegen der Einstellungs voraussetzungen wird auf das JMBI. NRW Nr. 21 vom 1. November 2011 Bezug genommen. -
- 1 o. mehrere Oberstaatsanwältin o. Oberstaatsanwalt (R 2) b. d. GStA in Düsseldorf
- 1 Oberstaatsanwältin o. Oberstaatsanwalt (R 2) b. d. StA in Mönchengladbach
- 1 Oberstaatsanwältin o. Oberstaatsanwalt (R 2) b. d. StA in Essen
- 1 o. mehrere RichterIn o. Richter am LG in Köln
- für die planmäßige Anstellung von Richterinnen o. Richtern auf Probe aus dem Bezirk des OLG Köln -
- 1 o. mehrere RichterIn o. Richter am AG in Siegburg
- für die planmäßige Anstellung von Richterinnen o. Richtern auf Probe aus dem Bezirk des OLG Köln -
- 1 RichterIn o. Richter am AG in Gütersloh
- 1 Regierungsdirektorin o. Regierungsdirektor - Koordinatorin/Koordinator der Wirtschaftsreferenten - b. d. GStA in Düsseldorf
- die Besetzung der Stelle soll ausschließlich im Wege der Beförderung erfolgen -
- 1 o. mehrere Justizrätin o. Justizrat (BesGr. A 13 m. AZ.) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Krefeld
- 1 o. mehrere Justizrätin o. Justizrat (BesGr. A 13) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Krefeld
- 1 o. mehrere Justizrätin o. Justizrat (BesGr. A 13) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Kleve
- 1 o. mehrere Justizrätin o. Justizrat (BesGr. A 13) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Düsseldorf (ohne AG Düsseldorf)
- 1 o. mehrere Justizrätin o. Justizrat (BesGr. A 13) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Duisburg
- 1 o. mehrere Justizrätin o. Justizrat (BesGr. A 13) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Mönchengladbach
- 1 o. mehrere Justizrätin o. Justizrat (BesGr. A 13) - fliegend - Sachgebietsleiter/in b.d. OLG Düsseldorf und Geschäftsleiter/in eines Amtsgerichts, dessen Leiter/in in BesGr. R 2 m AZ eingestuft ist, im OLG-Bezirk Düsseldorf
- 1 o. mehrere Justizamtsrätin o. Justizamtsrat (BesGr. A 12) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Duisburg

1 o. mehrere	Justizamtsrätin o. Justizamtsrat (BesGr. A 12) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - b.d. AG Düsseldorf
1 o. mehrere	Justizamtsrätin o. Justizamtsrat (BesGr. A 12) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Krefeld
1 o. mehrere	Justizamtsrätin o. Justizamtsrat (BesGr. A 12) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Düsseldorf (ohne AG Düsseldorf)
1 o. mehrere	Justizamtsrätin o. Justizamtsrat (BesGr. A 12) - Rechtspfleger/in, d. überwiegend Aufgaben innerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im LG-Bezirk Mönchengladbach
1 o. mehrere	Sachbearbeiterin o. Sachbearbeiter (BesGr. A 12) in Justizverwaltungssachen b.d. OLG Düsseldorf
je 1 o. mehrere	Sozialamtsrätin o. Sozialamtsrat (BesGr. A 12) - Fachkraft des ambulanten Sozialen Dienstes der Justiz - in den LG-Bezirken Duisburg, Kleve und Krefeld
je 1 o. mehrere	Sozialamtfrau o. Sozialamtmann (BesGr. A 11) - Fachkraft des ambulanten Sozialen Dienstes der Justiz - in den LG-Bezirken Düsseldorf, Duisburg, Kleve und Wuppertal
mehrere	Justizamtfrau o. Justizamtmann (BesGr. A 11) - Rechtspfleger/in, d. Aufgaben innerhalb oder außerhalb des Sonderschlüssels wahrn. - im OLG-Bezirk Düsseldorf
1	Regierungsoberinspektorin o. Regierungsoberinspektor b. d. JVA Remscheid - das Anforderungsprofil kann b. d. Leiterin der JVA Remscheid angefordert werden -
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor - Diensthabende/r - (A 9 m. AZ.) b. d. JVA Bielefeld-Brackwede - die Stellenbeschreibung und das Anforderungsprofil können b. d. Leiter der JVA Bielefeld-Brackwede angefordert werden -
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor - Leiter/-in Arbeitstherapie - (A 9 m. AZ.) b. d. JVA Bielefeld-Brackwede - die Stellenbeschreibung und das Anforderungsprofil können b. d. Leiter der JVA Bielefeld-Brackwede angefordert werden -
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor - Bereichsleitung Hafthaus 4 - (A 9 m. AZ.) b. d. JVA Bielefeld-Brackwede - die Stellenbeschreibung und das Anforderungsprofil können b. d. Leiter der JVA Bielefeld-Brackwede angefordert werden -
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor (A 9 m. AZ.) - Bereichsleitung - b. d. JVA Bochum - das Anforderungsprofil kann b. d. Leiter der JVA Bochum angefordert werden -
mehrere	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor b. d. JVA Bielefeld-Brackwede
mehrere	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor b. d. JVA Gelsenkirchen

mehrere	Justizvollzugshauptsekretärin o. Justizvollzugshauptsekretär b. d. JVA Bielefeld-Brackwede
mehrere	Justizvollzugshauptsekretärin o. Justizvollzugshauptsekretär b. d. JVA Gelsenkirchen

Anstaltsärztin/Anstaltsarzt b. d. JVA Werl

Bei der JVA Werl ist ab dem 01.12.2018 der Dienstposten einer Anstaltsärztin oder eines Anstaltsarztes in der Bandbreite der Besoldungsgruppe A 13 - A 16 LBesO A NRW bzw. entsprechend TV-Ä (je nach persönlichen Voraussetzungen) in Vollzeit zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle. Die Stellenbeschreibung und das Anforderungsprofil können b. d. Leiterin der JVA Werl angefordert werden.

Geschäftsleiterin/Geschäftsleiter b. d. SG Düsseldorf

Bei dem Sozialgericht Düsseldorf ist zum 1. Oktober 2018 der Dienstposten der Geschäftsleiterin / des Geschäftsleiters neu zu besetzen. Die Funktion ist derzeit in der Bandbreite den Besoldungsgruppen A 12 bis A 13 (Laufbahngruppe 2.1) zugeordnet.

Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologe und Psychologische Psychotherapeutin/ Psychologischer Psychotherapeut bei der SoThA Gelsenkirchen

Bei der Sozialtherapeutischen Anstalt Gelsenkirchen ist die Stelle für eine Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologen und Psychologische Psychotherapeutin/Psychologischer Psychotherapeut als unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach EG 13 TV-L, bei Vorliegen der Voraussetzungen ist die Übernahme ins Beamtenverhältnis (BesGr. A 13) möglich. Das Anforderungsprofil kann b. d. Leiter der SoThA Gelsenkirchen angefordert werden.

Mitarbeiterin o. Mitarbeiter in der Laufbahn des Vollzugs- und Verwaltungsdienstes in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, b. d. JVA Siegburg

Bei der JVA Siegburg ist kurzfristig eine Stelle in der Laufbahn des Vollzugs- und Verwaltungsdienstes in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, zu besetzen (in der Bandbreite BesGr. A 9 bis A 10 LBesO A).

Ausbildung zur/m Justizfachangestellten

Die schriftliche Wiederholungs-/Abschlussprüfung der Auszubildenden zur/m Justizfachangestellten im Lande Nordrhein-Westfalen findet am 07. und 08. Juni 2018 statt. An dieser Prüfung können auch die Auszubildenden der Einstellungsjahre bis 2015 teilnehmen, mit denen eine dreijährige Ausbildungszeit vereinbart worden ist und/oder die aus wichtigem Grund nicht an der Abschlussprüfung 2017/18 teilgenommen haben.

Anmeldungen zu dieser Prüfung sind bis zum 20. April 2018 schriftlich nach den von den zuständigen Stellen in Kürze bestimmten Anmeldeformularen durch den Auszubildenden oder die Auszubildende mit Zustimmung des oder der Auszubildenden an die Präsidentin/den Präsidenten des Oberlandesgerichts zu richten, in dessen Bezirk die Ausbildungsstätte liegt. In besonderen Fällen können Prüfungsbewerber selbst den Antrag auf Zulassung zur Prüfung stellen.

Der Anmeldung sind die in § 10 Abs. 4 und § 24 Abs. 4 S. 2 der Prüfungsordnung für den Ausbildungsberuf der/des Justizfachangestellten für die Durchführung von Prüfungen im Lande Nordrhein-Westfalen vom 09.04.1999 (GV. NRW. 1999 S. 142) i.d.F.v. 23.10.2001 (GV. NRW. 2001 S. 770) genannten Unterlagen sowie - ggf. - ein Antrag nach § 24 Abs. 3 der vorgenannten Prüfungsordnung beizufügen.

Rücknahmen:

Die folgenden Ausschreibungen werden hiermit zurückgenommen:

1 o. mehrere Justizvollzugshauptsekretärin o. Justizvollzugshauptsekretär b. d. JVA Duisburg-Hamborn (JMBl. NRW Nr. 3 vom 1. Februar 2018)

Dozentin/Dozent an der Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen (JMBl. NRW Nr. 23 vom 1. Dezember 2017)

Impressum für das Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Herausgeber

Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen
Martin-Luther-Platz 40, 40212 Düsseldorf
poststelle@jm.nrw.de

Schriftleitung und presserechtliche Verantwortung gemäß § 5 Telemediengesetz

Leitende Ministerialrätin Stefanie Rüntz

Redaktion

Amtsärztin Martina Bamberger